



Was ist die ADFC-TourGuide-Ausbildung?

Die ADFC-TourGuide-Ausbildung ist die standardisierte Radtourenleiterschulung des ADFC.

Sie richtet sich an alle, die Lust haben ihre Passion für das Rad fahren und ihre Umgebung als kompetente Führung anderen näher zu bringen. Die ADFC-TourGuide-Ausbildung ist für alle im ADFC da – egal ob sie bereits lange Touren führen und darin Erfahrung haben, oder neu einsteigen möchten.

Derzeit ist die ADFC-TourGuide-Ausbildung noch nicht flächendeckend verpflichtend. Das wird sich ändern: ab 01.01.2027 sollen nur noch von zertifizierten ADFC-TourGuides geführte Radtouren im Namen des ADFC öffentlich beworben werden.

Warum ist eine standardisierte Ausbildung wichtig?

Der ADFC gilt als einer der größten Anbieter geführter Radtouren weltweit. Der ADFC steht in der Öffentlichkeit für Kompetenz rund ums Radfahren und Verkehrssicherheit und genießt das Vertrauen der Menschen. Diese Beliebtheit rührt auch maßgeblich von unseren engagierten Radtourenleitenden. Damit das so bleibt und alle mit einem einheitlichen Qualitätsniveau bundesweit im Namen des ADFCs unterwegs sind, wurde die zertifizierte ADFC-TourGuide-Ausbildung ins Leben gerufen.

Was gilt in der ADFC-TourGuide-Ausbildung?

Die Grundlage für die ADFC-TourGuide-Ausbildung wurde auf der ADFC-Bundeshauptversammlung 2015 beschlossen.

Die Ausbildungsrichtlinien umfassen vier Module in 32 Unterrichtseinheiten (sowohl als Präsenzseminare als auch als Online-Seminare):

Modul G1: Grundlagen und Tourenplanung

Modul G2: Kommunikation und Leitung von Gruppen

Modul G3: Verkehrsrecht und Haftung

Modul G4: Erste-Hilfe-Kurs (externe Anbieter und nicht älter als drei Monate)

Im Anschluss erhaltet ihr das Zertifikat „ADFC-TourGuide“. Dieses ist drei Jahre gültig und kann durch den Besuch eines eintägigen Refresh-Kurses verlängert werden. Unsere Refresh-Kurse widmen sich verschiedenen Themen:

- Basis-Refresh (Neues zu Grundlagen, Tourenplanung, Kommunikation, Gruppenleitung)
- Mehrtagestouren
- Kinder- und Jugendtouren
- GPS für Einsteiger:innen
- Fahren im Gelände
- Den ADFC kennen und repräsentieren
- Verkehrssicherheit
- Pedelektouren

Alle Seminare werden von eigens geschulten ADFC-Trainer:innen gehalten. Begleitend zu dem Seminar bekommt ihr das Handbuch zur ADFC-TourGuide-Ausbildung.

Exkurs: ADFC-Trainer-Seminare werden in der Regel alle zwei Jahre von der ADFC Bundesgeschäftsstelle angeboten. Ihr seid schon TourGuides und möchtet selbst andere dazu ausbilden? Dann meldet euer Interesse eurem Landesverband.

Aktuelle Regelungen – Was gilt?

Den Rahmen für die ADFC-TourGuide-Ausbildung bildet der BHV-Beschluss von 2015.

1. Ende der Corona-Kulanzregelung zum 31.03.2023
Da es aufgrund der Corona-Pandemie lange nicht möglich oder zumutbar war, Refresh-Seminare zu besuchen, wurde die Corona-Kulanzregelung geschaffen. Diese endet zum 31.03.2023. (Beschluss Bund Länder Rat September 2022).

Alle TourGuides, deren Zertifikate zwischen dem 01.01.2020 und 31.12.2022 ausgelaufen sind, haben noch bis zum 31.03.2023 die Möglichkeit ihr Zertifikat zu verlängern.

2. Ende der Alten-Hasen-Regelung zum 31.12.2023
Bisher können erfahrene Radtourenleitende und jene, die vor 2015 ein Seminar besucht haben, die Ausbildung verkürzen. Diese sog. „Alten Hasen“ müssen nur die Module G2+G3 besuchen. Diese Regel endet zum 31.12.2023. Danach müssen auch „Alte-Hasen“ alle drei Module besuchen, um das Zertifikat zu erhalten.
3. Verbindlichkeit der ADFC-TourGuide-Ausbildung ab 01.01.2027.
Ab 01.01.2027 sollen nur noch von zertifizierten ADFC-TourGuides geführte Radtouren öffentlich im Namen des ADFC auf allen Kanälen (Programmhefte, Webseiten) beworben werden. Nicht zertifizierte TourGuides können weiterhin unter Mitgliedern „Freunde-für-Freunde“-Touren führen. Das heißt, sie können keine Touren mit Nicht-ADFC-Mitgliedern führen.

Die Regelungen 1-3 wurden vom Bund-Länder-Rat im September 2022 beschlossen.

Welche Gremien sind befugt und zuständig, Beschlüsse rund um die ADFC-TourGuide-Ausbildung zu treffen?

Strategische Entscheidungen werden von der ADFC-Bundeshauptversammlung getroffen. Zum Beispiel entscheidet die BHV, ob es eine zertifizierte Ausbildung überhaupt geben soll. Beschlüsse rund um die Ausgestaltung der ADFC-TourGuide-Ausbildung, also das „Wie“, trifft der Bund-Länder-Rat. Er ist für die Zusammenarbeit der Gliederungen im ADFC zuständig. Der BLR hat eine Arbeitsgruppe einberufen, die ihn rund um die ADFC-TourGuide-Ausbildung berät. Die AG ist außerdem damit beauftragt Empfehlungen zu Inhalten der Ausbildung zu erarbeiten, Informationen an die ADFC-Gliederungen weiter zu geben und deren Bedarfe zu berücksichtigen.

Insgesamt findet sich die ADFC-TourGuide –Ausbildung in den Grundsätzen und Zielen des 2017 beschlossenen Verbandsentwicklungsprozesses im ADFC wieder.

Wo gibt es aktuelle Informationen?

Im Aktivenbereich auf <https://aktiv.adfc.de/startseite/dossier/adfc-tourguide-ausbildung-2>